**Zeitschrift:** Tätigkeitsbericht / Internationales Komitee vom Roten Kreuz

**Herausgeber:** Internationales Komitee vom Roten Kreuz

**Band:** - (1987)

Rubrik: Finanzen

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Finanzen

Die Schwierigkeiten, mit denen das IKRK bei der Verwirklichung der gesetzten Ziele auf mehreren bedeutenden Schauplätzen seiner Aktion in Afrika konfrontiert war, erklären die rückläufigen Aktivitäten in den ausserordentlichen Haushalten. Ihr Gesamtbetrag beläuft sich auf SFr. 174,3 Mio., einschliesslich des Betrags der Sach- und Dienstleistungen; das sind 25% weniger als 1986. Es ist auch ein geringfügiger Rückgang von 2% für die Gesamtheit der Aktivitäten im ordentlichen Haushalt in Höhe von insgesamt SFr. 89,2 Mio. gegenüber SFr. 91 Mio. im Vorjahr zu verzeichnen. Nimmt man den ordentlichen und die ausserordentlichen Haushalte zusammen, betragen die Gesamtausgaben für das Jahr 1987 SFr. 263,5 Mio. Der Rückgang des Tätigkeitsvolumens des IKRK spiegelt leider keineswegs eine Verringerung der Erfordernisse an IKRK-Einsätzen wider, und es ist ausserdem eine bedeutende Zunahme hinsichtlich mehrerer Aktionen Ende des Jahres festzustellen, die sich in den ausserordentlichen Haushalten von 1988 in Höhe von insgesamt SFr. 360 Mio. niederschlägt.

# Ausgaben und Belastungen, einschliesslich Sach- und Dienstleistungen

	(in Mio.	Schweizer Franken)
	1987	1986
Ordentlicher Haushalt	89,2	91
Ausserordentliche Haushalte	174,3	233,4
INSGESAMT	263,5	324,4

# Ausgaben und Belastungen nach Regionen (Abbildung 1)

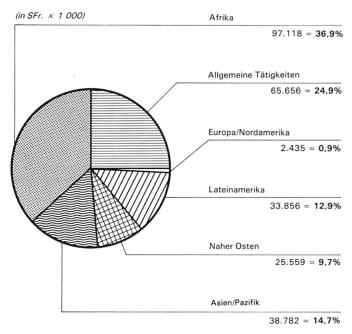
Aus der Verteilung der Ausgaben nach Regionen geht hervor, dass sich die Aktivitäten in Asien/Pazifik, im Nahen Osten, in Europa und Nordamerika etwa auf demselben Stand wie 1986 hielten, während sie in Afrika einen erheblichen Rückgang und in Lateinamerika eine geringfügige Zunahme erfuhren. Die "allgemeinen Tätigkeiten" nahmen mit 4% ebenfalls leicht zu.

# Ausgaben und Belastungen nach Tätigkeitszweigen (Tabelle III/Abbildung 2)

Die Schutztätigkeit (Besuche und andere Aktivitäten zugunsten der vertriebenen Bevölkerungen, getrennten Familien und inhaftierten oder in Lagern festgehaltenen Personen) und die damit verbundenen medizinischen Hil-

# VERTEILUNG DER AUSGABEN NACH REGIONEN 1987

(Abbildung 1)



Gesamtbetrag: 263,5 Millionen SFr.

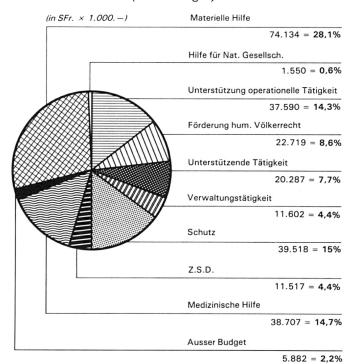
feleistungen erfuhren sowohl eine absolute als auch eine relative Wertzunahme gegenüber dem Vorjahr, während die materielle Hilfe einen Rückgang von nahezu der Hälfte gegenüber dem Vorjahr verzeichnete, der hauptsächlich auf die verminderte Tätigkeit in Afrika zurückzuführen ist.

# Jahresrechnung und Bilanz (Tabellen I und II)

Die im ordentlichen Haushalt veranschlagten Einnahmen gaben Anfang des Jahres zu schwerwiegenden Befürchtungen Anlass, insbesondere aufgrund des Dollarzerfalls und der deutlich weniger günstigen Wirtschaftskonjunktur. Beschlüsse, die vom Frühjahr 1987 an gefasst wurden, um die Ausgaben zu senken, brachten Einsparungen von etwa 7% gegenüber dem ursprünglichen Voranschlag, während die Suche nach Finanzierungsquellen intensiviert wurde. Dank dieser Massnahmen konnte das IKRK das Jahr mit einem ausgeglichenen Ergebnis abschliessen und zugleich den Rückstellungen für Einsatzrisiken und für Ausrüstungsinvestitionen, insbesondere im

## VERTEILUNG DER AUSGABEN NACH TÄTIGKEITSZWEIGEN 1987

(Abbildung 2)



Gesamtbetrag: 263,5 Millionen SFr.

Bereich der Informatik, einen erheblichen Betrag zuführen.

Die Bareinnahmen des ordentlichen Haushalts (SFr. 87,8 Mio.) halten sich auf dem gleichen Stand wie 1986, obwohl die Beitragsleistungen der Regierungen um 2% höher lagen als im Vorjahr, was einen Rückgang bei den übrigen Einnahmeposten ausglich.

Bei einem Gesamtbetrag von SFr. 174,3 Mio., der die Aktivitäten im Bereich der Sonderaktionen einschliesslich der Sach- und Dienstleistungen darstellt, wurden die Barausgaben in Höhe von SFr. 147,5 Mio. durch die im Laufe des Jahres eingegangenen Beiträge nicht völlig gedeckt, da letztere nur SFr. 129,7 Mio. erreichten. Die Differenz von SFr. 17,8 Mio. wurde dem Anfang 1987 vorhandenen Übertrag entnommen, der Ende des Jahres somit einen Gesamtbetrag von SFr. 17,9 Mio. auswies, d.h. gemäss dem Voranschlag für 1988 unter den für einen Monat veranschlagten Ausgaben lag.

Die Bilanz verzeichnet mit insgesamt SFr. 110,6 Mio. gegenüber SFr. 107,7 Mio. Ende 1986 eine geringfügige Zunahme. Darin schlägt sich die Erhöhung der Hypotheken (+ SFr. 12 Mio.) für die Finanzierung des neuen Gebäudes, der Rückstellungen und Investitionsfonds sowie die Zunahme der Posten "Lieferanten" im Zusammen-

hang mit der starken Zunahme der Aktivitäten Ende des Jahres in Äthiopien nieder. Der Rückgang des Postens "Rückstellungen" für "Aktionen mit Sonderfinanzierung" (ausserordentliche Haushalte) gleicht die Erhöhungen der übrigen Posten grösstenteils aus.

# Finanzierung (Tabellen IV, V und VI)

Im Laufe des Jahres 1987 wurden bei zahlreichen Spenderregierungen auf den fünf Kontinenten weiterhin verschiedene Schritte unternommen, um die Finanzierung des ordentlichen Haushalts zu verbessern. Diese vom Präsidenten, den Komiteemitgliedern und den Mitarbeitern des IKRK unternommenen Demarchen ermöglichten es, die verschiedenen zuständigen Ministerien auf die finanziellen Erfordernisse des IKRK aufmerksam zu machen.

Auch mit den regionalen Organisationen wurden die Kontakte fortgesetzt:

□ Der Europarat nahm eine neue Entschliessung an, in der seine Mitglieder aufgefordert werden, ihre Bemühungen zugunsten der Institution fortzusetzen. Die Mehrheit der Mitgliedstaaten haben bereits positiv auf diesen Aufruf reagiert und ihre Finanzbeiträge beträchtlich angehoben.

□ Das Parlament des Andenpakts, dem Bolivien, Kolumbien, Ecuador, Peru und Venezuela angehören, nahm auf seiner 6. ordentlichen Session im März 1987 in Bogotá ebenfalls eine Entschliessung zugunsten der Unterstützung des IKRK an. Auf der Grundlage dieser Entschliessung nahmen zahlreiche Parlamentarier verschiedener Länder mit ihrer Regierung Verbindung auf, um die Notwendigkeit der finanziellen Unterstützung des IKRK hervorzuheben.

Der Ausschuss für die Finanzierung des IKRK trat ausserdem im Jahre 1987 zweimal zusammen, namentlich um den Ansatz der freiwilligen Beiträge der Nationalen Gesellschaften für das laufende Jahr festzusetzen.

Ende 1987 belief sich der Gesamtbetrag der von den Regierungen geleisteten Beiträge zum ordentlichen Haushalt auf 64 898 275 Schweizer Franken, d.h. er weist eine Zunahme von 2 404 435 Schweizer Franken gegenüber dem Vorjahr aus. Die Beiträge der Nationalen Gesellschaften machten insgesamt 3 237 630 Schweizer Franken aus und waren damit um 71 710 Schweizer Franken rückläufig.

## Bilanz- und Rechnungskontrolle

Die Rechnungen des IKRK für das Jahr 1986 wurden von der Allgemeinen Treuhandgesellschaft AG geprüft, wie dem Prüfungsbericht auf Seite 149 dieses Berichts zu entnehmen ist.

Im übrigen wurden die Rechnungen der einzelnen Sonderaktionen wie üblich von der internationalen Treuhandfirma Peat, Marwick & Mitchell geprüft.

Über diese Prüfungen werden die Spender im Laufe des Jahres 1988 entsprechende Berichte erhalten.

# VERGLEICH DER BILANZEN 1987/1986 PER 31. DEZEMBER

(Zusammengefasste Darstellung, Bet	räge in 1000 SF	r.)	(Zusammengefasste Darstellung, Bet	räge in 1000 SF	r.)
	1987	1986		1987	1986
AKTIVEN VERFÜGBARE MITTEL  — Kasse, Postscheck, Kontokorrent (Banken)	6 896	5 621	PASSIVEN  KURZFRISTIGE SCHULDEN  — Kreditoren	14 034 10 086	3 007 18 295
				24 120	21 302
KURZFRISTIG VERFÜGBARE MITTEL  — Wertpapiere  — Kapitalanlagen  — Forderungen	12 143 34 263 2 855	12 331 41 497 2 523	RESERVEFONDS  — Hilfsaktionen  — Aktionen mit Sonderfinanzierung	501 17 907	122 35 885
- Transitorische Aktiven	14 405	20 143		18 408	36 007
	63 666	76 494	LANGFRISTIGE SCHULDEN RÜCKSTELLLUNGEN	12 715	750
ANLAGEVERMÖGEN  — Immobilien	23 517 711 5 018	11 558 703 3 486	Für operationelle Risiken	15 700 4 771 3 017	12 970 2 934 2 740
	29 246	15 747	und -arbeiten	12 161	12 787
VORSCHÜSSE FÜR DELEGATIONEN	10 777	9 849	Ausrüstungen	3 416 4 900	3 602 3 309
	,			43 965	38 342
AKTIONEN MIT VORLÄUFIGEM DEFIZIT	56		EIGENE MITTEL  — Übertragskonto  — Ertragsüberschuss	60 123	744 316
			— Allgemeine Reserven	183 11 250	1 060 10 250
				11 433	11 310
BILANZSUMME	110 641	107 711	BILANZSUMME	110 641	107 711
TREUHANDFONDS  — Bankguthaben	176	179	TREUHANDFONDS  — Anspruchsberechtigte	176	179
GESAMTTOTAL	110 817	107 890	GESAMTTOTAL	110 817	107 890

	FI	INANZLEISTUNG	EN	
AUSGABEN UND/ODER BELASTUNGEN	Haushalt	sstrukturen	Total der	SACH- UND/ODER
(in Schweizer Franken)	ordentliche	ausserordentliche	finanziellen Leistungen	DIENST- LEISTUNGEN
Generaldirektor, Rechtsberater, "Organisation und Systeme"	1 257 140 1 541 182 146 235		1 257 140 1 541 182 146 235	
	2 944 557		2 944 557	
OPERATIONELLE EINSÄTZE Direktion für operationelle Einsätze Medizinische Abteilung Gefangenendienst Abteilung für internationale Organisationen Unterstützungstätigkeit Hilfsgüterabteilung	1 050 354 2 026 107 940 443 1 884 794 1 912 526 1 830 127		1 050 354 2 026 107 940 443 1 884 794 1 912 526 1 830 127	
Zonen: Europa und Nordamerika Afrika Asien-Pazifik Naher Osten Lateinamerika Zentraler Suchdienst	267 783 3 561 059 3 955 127 6 882 792 4 850 137 4 673 696	77 463 970 30 274 355 17 320 434 22 408 156	267 783 81 025 029 34 229 482 24 203 226 27 258 293 4 673 696	16 092 622 4 552 238 1 355 877 6 698 258
	33 834 945	147 466 915	181 301 860	28 698 995*
Finanz- und Verwaltungsdepartement	15 463 569**		15 463 569	
Personaldepartement	8 062 973		8 062 973	
Departement für Grundsatz- und Rechtsfragen	5 447 519		5 447 519	instantidates
Informationsdepartement	14 642 288		14 642 288	
ANDERE TÄTIGKEITEN: Des IKRK: In Ausbildung befindliches Personal Personal auf Abruf Unter Aufsicht des IKRK: Internationaler Suchdienst, Arolsen	663 065 116 590 282 862	Ro. 12	663 065 116 590 282 862	
	1 062 517		1 062 517	
Übertrag	81 458 368	147 466 915	228 925 283	28 698 995
THE TO SEE AND SERVICE STATE OF THE PARTY OF		8 9(72)		THE CASE OF STREET
Control of the contro	2000 100 A 100	Lagra V		Jainelaude Maduigidae – KKITTIAAS
Constitution of the consti	•	varende de		

Davon Fr. 1 870 640 für den ordentlichen Haushalt.
 ausnahmsweise einschliesslich Ausgaben für die Einrichtung verschiedener Gebäude

	F	INANZLEISTUNGI	EN	
EINKÜNFTE UND/ODER ERTRÄGE (in Schweizer Franken)	Haushalt	tsstrukturen	Total der finanziellen	SACH- UND/ODER DIENST-
(III Schweizer Franken)	ordentliche	ausserordentliche	Leistungen	LEISTUNGEN
BEITRÄGE DER REGIERUNGEN  — Regierungen	63 431 555 1 750 000	116 440 018 225 000	179 871 573 1 975 000	4 705 882 —
— EG	- 65 181 555	4 664 391 121 329 409	4 664 391 186 510 964	13 228 738 17 934 620
	05 161 555	121 329 409	100 310 904	17 934 020
BEITRÄGE DER NATIONALEN GESELLSCHAFTEN	3 238 232	8 061 118	11 299 350	10 405 600
BEITRÄGE AUS PRIVATEN QUELLEN  — Unterstützende Vereinigung  — Schweizer Unternehmen  — Schenkungen und Legate  — Persönliche Kollekte beim Schweizervolk  — Andere Einnahmen	380 000 110 760 2 959 232 229 462	324 258	380 000 110 760 2 959 232 229 462 324 258	358 775
and a language of the second o	3 679 454	324 258	4 003 712	358 775
FINANZERTRÄGE UND VERSCHIEDENES  — Anlagen, Wertpapiere und Stiftungen  — Auflösung von Rückstellungen  — Einnahmenüberschuss aus dem Jahre 1986  — Ausgleich für frühere Haushaltsjahre/andere Einnahmen  und/oder Erträge  — Hilfsaktionen:  • Diverse Einnahmen	1 890 068 204 912 1 500 000 2 260 347 1 520 953	14 A.	1 890 068 204 912 1 500 000 2 260 347 1 520 953	1 935, 37 38 94 1971 44 73
	7 376 280		7 376 280	
Übertrag	79 475 521	129 714 785	209 190 306	28 698 995

# ÜBERSICHT ÜBER DIE AUSGABEN/BELASTUNGEN

1.	INANZLEISTUNG	žN	CACT
Haushali	tsstrukturen	Total der	SACH- UND/ODER
ordentliche	ausserordentliche	Leistungen	DIENST- LEISTUNGEN
81 458 368	147 466 915	228 925 283	28 698 995
2 746 000		2 746 000	en en somme
1 620 012 1 400 000		1 620 012 1 400 000	
115 806		115 806	
5 881 818		5 881 818	
381 438		381 438	
123 717		123 717	
87 845 341	147 466 915	235 312 256	28 698 995
	ordentliche  81 458 368  2 746 000  1 620 012 1 400 000  115 806  5 881 818  381 438	81 458 368 147 466 915  2 746 000  1 620 012 1 400 000  115 806 5 881 818  381 438	ordentliche         ausserordentliche         finanziellen Leistungen           81 458 368         147 466 915         228 925 283           2 746 000         2 746 000         1 620 012           1 400 000         1 620 012         1 400 000           115 806         115 806         5 881 818           381 438         381 438         381 438

	Fl	INANZLEISTUNG	EN	
EINKÜNFTE UND/ODER ERTRÄGE	Haushalt	sstrukturen	Total der	SACH- UND/ODER
(in Schweizer Franken)	ordentliche	ausserordentliche	finanziellen Leistungen	DIENST- LEISTUNGEN
Übertrag	79 475 521	129 714 785	209 190 306	- 28 698 995
BETEILIGUNG AUS DEN AUSSERORDENTLICHEN HAUSHALTEN	8 369 820		8 369 820	
ÜBERTRAG Ausgabenüberschuss, abzuziehen von den Mitteln für Aktionen mit Sonderfinanzierung		17 752 130	17 752 130	
TOTAL	87 845 341	147 466 915	235 312 256	28 698 995

# AUSGABEN UND BELASTUNGEN DES JAHRES 1987 NACH TÄTIGKEITSZWEIGEN

(einschliesslich Sach- und Dienstleistungsspenden) Zahlen in SFr. x 1 000

1.1. SCHU für K  1.2. ZENT Regist Get Aus	IGKEIT UNTER DEM MANDAT UND AUSSERHALB DER GENFER ABKOMMEN UTZ- UND HILFSTÄTIGKEIT für die Opfer von Konflikten oder innerer Unruhen, Kriegsgefangene, politische Häftlinge, Flüchtlinge, vertriebene Zivilbevölkerungen EUROPA/NORDAMERIKA  AFRIKA  ASIEN/PAZIFIK  NAHER OSTEN  LATEINAMERIKA  HAUPTSITZ  TRALER SUCHDIENST  strierung der Kriegsgefangenen und politischen Häftlinge. Suche nach Vermissten, iffangenschaftsbescheinigungen, Übermittlung von Familienbotschaften, isbildung von Kräften der Nationalen Gesellschaften in diesen Arbeitsbereichen.  EUROPA/NORDAMERIKA (einschliesslich Mandat des IKRK beim Internationalen Suchdienst, Arolsen, Bundesrepublik Deutschland)  AFRIKA  ASIEN/PAZIFIK  NAHER OSTEN  LATEINAMERIKA  HAUPTSITZ	551 2 899 3 723 6 193 4 422 940 18 728 1 277 419 313 565 317 2 038	7 752 3 562 4 448 5 028 — 20 790 — 736 2 012 2 868 972 —	551 10 651 7 285 10 641 9 450 940 39 518 1 277 1 155 2 325 3 433 1 289 2 038 11 517	15,0
Regiss Get Aus	AFRIKA ASIEN/PAZIFIK NAHER OSTEN LATEINAMERIKA HAUPTSITZ  TRALER SUCHDIENST strierung der Kriegsgefangenen und politischen Häftlinge. Suche nach Vermissten, stengenschaftsbescheinigungen, Übermittlung von Familienbotschaften, sbildung von Kräften der Nationalen Gesellschaften in diesen Arbeitsbereichen. EUROPA/NORDAMERIKA (einschliesslich Mandat des IKRK beim Internationalen Suchdienst, Arolsen, Bundesrepublik Deutschland) AFRIKA ASIEN/PAZIFIK NAHER OSTEN LATEINAMERIKA HAUPTSITZ	2 899 3 723 6 193 4 422 940 18 728 1 277 419 313 565 317 2 038	3 562 4 448 5 028 — 20 790 — 736 2 012 2 868 972 —	10 651 7 285 10 641 9 450 940 39 518 1 277 1 155 2 325 3 433 1 289 2 038	
Regiss Get Aus	strierung der Kriegsgefangenen und politischen Häftlinge. Suche nach Vermissten, fangenschaftsbescheinigungen, Übermittlung von Familienbotschaften, isbildung von Kräften der Nationalen Gesellschaften in diesen Arbeitsbereichen. EUROPA/NORDAMERIKA (einschliesslich Mandat des IKRK beim Internationalen Suchdienst, Arolsen, Bundesrepublik Deutschland)	1 277 419 313 565 317 2 038	736 2 012 2 868 972	1 277 1 155 2 325 3 433 1 289 2 038	
Regiss Get Aus	strierung der Kriegsgefangenen und politischen Häftlinge. Suche nach Vermissten, fangenschaftsbescheinigungen, Übermittlung von Familienbotschaften, isbildung von Kräften der Nationalen Gesellschaften in diesen Arbeitsbereichen. EUROPA/NORDAMERIKA (einschliesslich Mandat des IKRK beim Internationalen Suchdienst, Arolsen, Bundesrepublik Deutschland)	419 313 565 317 2 038	2 012 2 868 972 —	1 155 2 325 3 433 1 289 2 038	
No No as	NZINISCHE HII FF	CONTRACTOR STATE OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE PART	6 588	11 31/	4,4
1.4. MAT	EUROPA/NORDAMERIKA AFRIKA ASIEN/PAZIFIK (einschliesslich INDSEC) NAHER OSTEN LATEINAMERIKA HAUPTSITZ	143 76 3 076	10 589 16 588 3 659 4 576		
1.4. MAT		3 295	35 412	38 707	14,7
	ERIELLE HILFE, HILFSGÜTER, einschliesslich Transport EUROPA/NORDAMERIKA AFRIKA ASIEN/PAZIFIK NAHER OSTEN LATEINAMERIKA HAUPTSITZ	89 964 1 789 1 830	53 357 3 154 2 235 10 716	53 357 3 243 3 199 12 509 1 830	
1.5. HILF	FE FÜR NATIONALE ROTKREUZ- UND ROTHALBMONDGESELLSCHAFTEN	4 672	69 462	74 134	28,1
	EUROPA/NORDAMERIKA		1 046 316 — 188 —	1 046 316 — 188 —	0.5
	HAUPTSITZ	<u> </u>	1 550	1 550	0,6

# AUSGABEN UND BELASTUNGEN DES JAHRES 1987 NACH TÄTIGKEITSZWEIGEN

(einschliesslich Sach- und Dienstleistungsspenden)

Zahlen in SFr. x 1 000

ART I	DER TÄTIGKEIT	ordentlicher Haushalt und Belastungen ausserhalb des Budgets SFr. SFr.		TOTAL SFr.	970
	Übertrag	31 624	133 802	165 426	
1.6.	FÖRDERUNG DES HUMANITÄREN VÖLKERRECHTS  Bestätigung, Verbreitung, Entwicklung der Beziehungen zu den Regierungen und Nationalen Gesellschaften. Seminare und Vorträge für Regierungen, Universitäten, Streitkräfte und Nationale Gesellschaften. Gelegentliche Missionen. Verbreitung der Rotkreuzgrundsätze und Missionen im Hinblick auf eine raschere Ratifizierung der Zusatzprotokolle.  AFRIKA  ASIEN/PAZIFIK  NAHER OSTEN  LATEINAMERIKA  HAUPTSITZ, einschliesslich EUROPA/NORDAMERIKA	567 19 249	1 405 965 15 518	1 972 965 15 518 19 249	
	· ·	19 816	2 903	22 719	8,6
2.	OPERATIONELLE UNTERSTÜTZUNG DER DELEGATIONEN		37 590	37 590	14,3
3.	UNTERSTÜTZUNGSTÄTIGKEIT IKRK HAUPTSITZ UND FELD				
3.1.	ALLGEMEINE POLITIK UND LEITUNG DER FELDEINSÄTZE UND TÄTIGKEITEN	2 128		2 128	
3.2.	PERSONAL — Personalverwaltung und Führung Hauptsitz	3 743 3 168 1 932		3 743 3 168 1 932	
3.3.	SUCHE NACH NEUEN FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN DES IKRK bei den Regierungen, Nationalen Gesellschaften und anderen Spendern	1 327		1 327	
3.4.	UNTERSTÜTZUNGSDIENSTE FÜR OPERATIONELLE TÄTIGKEIT Fernmeldedienst, EDV, Übersetzungen, Textverarbeitung	7 989		7 989	
		20 287		20 287	7,7
4.	VERWALTUNGSTÄTIGKEIT				
4.1.	FINANZVERWALTUNG, BUCHHALTUNG	2 427		2 427	
4.2.	REVISION DER GESCHÄFTSFÜHRUNG (REVISOR)	93		93	
4.3.	HERAUSGABE, NACHRICHTENÜBERMITTLUNG, ARCHIV	3 303		3 303	
4.4.	INTENDANZ, UNTERHALT DER GEBÄUDE UND EINRICHTUNGEN	2 237		2 237	
4.5.	ALLGEMEINE DIENSTE UND VERWALTUNG	3 542		3 542	
		11 602		11 602	4,4
5.	SONDERAUSGABEN UND BELASTUNGEN AUSSER BUDGET				
5.1.	ZUWENDUNG AN RÜCKLAGE FÜR OPERATIONELLE RISIKEN	2 746		2 746	
5.2.	ZUWENDUNG AN VERSCHIEDENE RÜCKSTELLUNGEN FÜR LAUFENDE ARBEITEN UND SOZIALE VERPFLICHTUNGEN	1 620		1 620	
5.3.	ZUWENDUNGEN AN DEN FONDS FÜR INVESTITIONEN IN AUSRÜSTUNGEN	1 400		1 400	
5.4.	ANDERE AUSGABEN UND DIVERSE BELASTUNGEN	116		116	
		5 882		5 882	2,2
	TOTAL ALLER AKTIVITÄTEN UND BELASTUNGEN	89 211	174 295	263 506	100,0

# STAND DER BEITRÄGE DER

	ŀ	Finanzstruktur		Sach	
LAND (in der Reihenfolge der französischen Ländernamen)	orden	tliche		TOTAL	und/oder Dienst-
in der Kemenyoige der französischen Landernamen)	regelmässige	Vorjahre	ausserordentliche	37 420 10 244 500 15 325 500 000 75 205 1 816 334 230 770 7 540 33 660 1 460 150 000 8 700 8 700 8 700 8 700 8 700 8 700 5 750 10 000 8 739 579 26 000 320 000 51 000 122 575 185 625 21 850 22 950 7 500 5 756 034 25 275 80 000 238 775 45 035 349 15 410 11 850 4 382 057 3 118 700 183 400 3 000	leistungen
Südafrika	37 420			37 420	
Deutschland, Bundesrepublik	903 100		9 341 400		125 075
Angola	15 325				
Saudi-Arabien	500 000*				
Argentinien	39 325*	35 880	O a company assumed		
Australien	367 335	33 880	1 448 999		
	\$250,000,000,000,000,000,000,000,000,000,		1 446 999		
Österreich	230 770				
Bahamas	7 540				
Bangladesh	33 660				
Barbados	1 460				
Belgien	150 000*				
Birma	13 000			13 000	
Botswana	890			890	
Brasilien	15 990	14 875		40 075	
Brasilien	10 010*			40 8/3	
Bulgarien	10 000			10 000	
Kanada	1 079 675		7 659 904	8 739 579	997 679
Chile	6 500		, 557 761		
Chile	19 500*			26 000	
China	320 000			320,000	
Zypern	26 000	25 000			
Kolumbien	107 420	15 155			
Korea, Republik	185 625			CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF	
Costa Rica	21 850				
Côte d'Ivoire		22 950			
Kuba	7 500				
Dänemark	772 710		4 983 324	5 756 034	
Dschibuti	14 500	10 775		25 275	
Ägypten	80 000*			80 000	
Spanien	238 775			238 775	
Vereinigte Staaten von Amerika	6 918 750		38 116 599	45 035 349	464 421
Äthiopien	15 410		20 220 222		10.1.2
Fidschi	11 850				
Finnland	511 980		3 870 077		933 781
Frankreich	1 554 800		1 563 900		255 761
Griechenland	183 400		1 303 900		
	1 500*	1 500			
Honduras		1 300			
Ungarn	15 445	(6.260)	A Section of the Control of the Cont	15 445	22.000
Indonesien	87 635	(6 360)		81 275	33 000
Irland	120 250		151 215	271 465	
Island	40 000			40 000	
Italien	2 832 380		2 265 903	5 098 283	70 000
Japan	1 304 655		3 328 299	4 632 954	
Jordanien	43 875			43 875	
Kuwait	400 000			400 000	
Libanon		1 445		1 445	
Liechtenstein	85 000			85 000	
Luxemburg	9 740	(55 930)		(46 190)	
Madagaskar	535			535	
Malaysia	32 585			. 32 585	
Malta	2 650	San		2 650	
Marokko	10 160	15 440		25 600	
Mexiko	80 105	-0 410		80 105	
Monaco	25 000			25 000	
Nepal	4 000			4 000	
Übertrag	19 507 585	80 730	72 729 620	92 317 935	2 623 956

<sup>\*</sup> Erwartete Beiträge in der Höhe von insgesamt SFr. 877 655.

	I	Finanzstruktur	en		S- 1
LAND	orden	tliche		TOTAL	Sach und/oder Dienst-
(in der Reihenfolge der französischen Ländernamen)	regelmässige	Vorjahre	ausserordentliche		leistungen
Übertrag	19 507 585	80 730	72 729 620	92 317 935	2 623 956
Nigeria Norwegen Neuseeland Pakistan Panama Niederlande Philippinen	1 310 439 405 161 440 10 000 9 685 509 045 24 070	14 050 24 510	2 408 909 110 987 4 101 719	1 310 2 848 314 272 427 24 050 9 685 4 610 764 48 580	962 000
Polen	60 000 72 600 5 000 585 960 15 460 14 425	12 600	68 001 13 439 699	60 000 153 201 5 000 14 025 659 15 460 14 425	
El Salvador St. Vincent und die Grenadinen Schweden Schweiz Tschechoslowakei Thailand Togo Tonga Tonga	6 540 946 800 40 450 000 100 000 22 230 4 685 6 470 7 320*	21 255	11 807 083 11 774 000	21 255 6 540 12 753 883 52 224 000 100 000 22 230 4 685 13 970	1 119 926
Tunesien Türkei Uruguay Venezuela Vietnam Jugoslawien Simbabwe	11 855 60 000* 26 300 63 060 1 500 10 000 15 530	59 850 70 285		11 855 119 850 26 300 133 345 1 500 10 000 15 530	
TOTAL	63 148 275	283 280	116 440 018	179 871 573	4 705 882
Kanton/Stadt Genf	1 750 000		225 000 4 664 391	1 975 000 4 664 391 0	13 228 738
GESAMTTOTAL	64 898 275	283 280	121 329 409	186 510 964	17 934 620

# STAND DER BEITRÄGE DER NATIONALEN

	Finanzstrukturen				6.1
LAND	ordent	liche		TOTAL	Sach und/oder
in der Reihenfolge der französischen Ländernamen)	regelmässige	Vorjahre	ausserordentliche	11 970 (568) 790 282 293 053 233 160 3 230 1 570 59 390 6 250 1 175 011 1 570 12 910 103 280 16 320 45 190 0 0 521 417 51 974 134 330 361 497 9 680 1 345 658 425 252 920 1 300 6 635 19 170 15 490 61 320 18 197 10 000 159 200 1 150 336	Dienst- leistungen
Afghanistan	11 970			11 970	in items
Südafrika		(568)		(568)	0.000
Deutschland, Bundesrepublik	464 760		325 522		1 080 853
Australien	153 830		139 223		283 951
Österreich	43 160		190 000		27 526
Bahamas	3 230		150 000		2, 320
Bangladesh	3 230				100
Barbados	1 570				
Belgien	59 390				464 552
	6 250				404 332
Bulgarien	57 220		1 117 791		
Kanada			1 117 /91		<b>600 为时间发生的</b>
Kap Verde	1 570				and the party.
Chile	12 910				
China	103 280				
Kolumbien	16 320				
Korea, Republik	45 190				
Costa Rica	1 200			1 200	
Kuba				0	3 120
Dänemark	58 100		463 317	521 417	664 202
Ägypten	SA BEST OF THE		51 974	51 974	
Spanien	134 330			134 330	50 467
Vereinigte Staaten von Amerika	357 500*		3 997	361 497	
Äthiopien	9 680			9 680	Transfer of the second
Fidschi	1 345				CLU TERMINOPE
Finnland	16 575		641 850		2 014 136
Frankreich	229 270		23 650		253 525
Haiti	1 300		25 050		255 525
Honduras	6 635				La Transical State Compa
Ungarn	19 170				
	15 490				Automate 1-2
[rak			Control of the Contro		1 474
Iran	61 320				1 474
Irland	11 620		6 577		118 842
Island			10 000		116 400
Italien	101 700		57 500		628 122
Japan	451 850		698 486		12 210
Libanon	6 460			6 460	
Liberia		330		330	
Übertrag	2 467 425	(238)	3 729 887	6 197 074	5 719 380

<sup>\*</sup> Erwartete Beiträge.

AND in der Reihenfolge der französischen Ländernamen)	ordent	liche			Sach
n der Reinenfolge der franzosischen Landernamen)		TICING TO SERVICE STATE OF THE		TOTAL	und/oder
A Property of the Control of the Con	regelmässige	Vorjahre	ausserordentliche	6 197 074  23 533 32 590 11 544 1 795 1 940 33 160 1 000 20 777 112 902 14 200 7 600 1 000 169 715 840 45 190 16 320 1 995 10 000 1 366 418 6 460 4 754 3 044 113 76 810 650 8 000 50 000 5 160 2 000 16 000 2 830 7 980 5 000 11 299 350	Dienst- leistungen
Übertrag	2 467 425	(238)	3 729 887	6 197 074	5 719 380
iechtenstein	( 1985 A. S. S.		23 533	23 533	
Luxemburg	22 590		10 000	32 590	
Malaysia	7 100		4 444	11 544	<b>在10</b> 00000000000000000000000000000000000
Aarokko	1 795			1 795	
Mauritius	1 940			1 940	
Monaco	14 200		18 960	33 160	
Nepal	1 000				
Norwegen			20 777	20 777	521 067
Veuseeland	27 600		85 302		601 613
Pakistan	14 200				
Panama	7 600				
Paraguay	1 000				
Niederlande	69 715		100 000	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	351 058
Peru		840			
Polen	45 190				269 527
Portugal	16 320				122 912
Catar	1 995				122 )11
Deutsche Demokratische Republik	10 000			CONTRACTOR DE LA CONTRA	
Vereinigtes Königreich	216 240		1 150 178		889 186
enegal	6 460		1 150 170	TO STATE OF THE PARTY OF THE PA	007 100
ingapur	2 630		2 124		
chweden	128 200		2 915 913	THE SECRETARY CONTRACTOR STATES AND ADDRESS OF THE SECRETARY OF THE SECRETARY STATES AND ADDRESS OF THE SECRETARY ADDRESS OF THE SECRETARY STATES AND ADDRESS OF THE SECRETARY STATES AND ADDRESS OF THE SECRETARY ADDRESS OF THE SECRETARY ADDRESS OF THE SECRETARY ADDRESS OF THE SECRET	1 035 459
chweiz	76 810		2 713 713		528 620
urinam	650				320 020
Schechoslowakei	8 000				
hailand	50 000				
rinidad und Tobago	5 160				
Jruguay	2 000				
JdSSR	16 000			CONTROL OF THE CONTRO	
Venezuela	2 830				
Vietnam	7 980				
ugoslawien	5 000				
ZWISCHENTOTAL	3 237 630	602	8 061 118	11 299 350	10 038 822
IGA				0	366 778
GESAMTTOTAL	3 237 630	602	8 061 118	11 299 350	10 405 600

# BEITRÄGE ZU DEN IKRK-AKTIONEN

	AFRIKA	ASIEN					
SPENDER (in der Reihenfolge der französischen Ländernamen)	Allgemeiner Spenden- aufruf	Kampuchea Thailand	Indonesien	Philippinen	Opfer Afghanistan- Konflikt	Vietnam ex-Indsec	TOTAL
Regierungen			64 1.2 K	4-34-3-37			
Deutschland, Bundesrepublik	4 225 000		167 400	1 069 500	576 300		1 813 200
Australien	794 584		109 065	218 140	109 070		436 275
Kanada	2 944 808	810 654	30 877	490 063	550 176		1 881 770
Dänemark	2 164 924	433 600		216 800	867 200		1 517 600
Vereinigte Staaten von Amerika	25 892 689	1 996 000			2 986 660		4 982 660
Finnland	2 369 271			168 245			168 245
Frankreich	481 200	30 075		30 075	120 300		180 450
Irland	142 295						
Italien	1 019 655	56 648		56 648	283 238		396 534
Japan	200 000	2 614 499		313 800			2 928 299
Norwegen	453 515	440 898		432 713			873 611
Neuseeland				45 375			45 375
Niederlande	1 179 550			980 505	147 663		1 128 168
Portugal	68 001						
Vereinigtes Königreich	8 560 000			73 575	1 671 199		1 744 774
Schweden	6 031 536			888 993	452 000		1 340 993
Schweiz	4 500 000	10.40266		1 500 000	1 000 000		2 500 000
Zwischentotal	61 027 028	6 382 374	307 342	6 484 432	8 763 806		21 937 954
Kanton/Stadt Genf							
EG Nothilfe	1 950 717						
EG Lebensmittelhilfe							
Zwischentotal	1 950 717						
TOTAL zu übertragen	62 977 745	6 382 374	307 342	6 484 432	8 763 806		21 937 954

I	NAHER OSTEN	٧	LATEIN- AMERIKA	284 880 - 28	
Libanon	Iran/Irak	TOTAL	Mittel- Amerika	TOTAL	SPENDER (in der Reihenfolge der französischen Ländernamen)
					Regierungen
580 900	662 700	1 243 600	2 059 600	9 341 400	Deutschland, Bundesrepublik
109 070		109 070	109 070	1 448 999	Australien
834 658	888 297	1 722 955	1 110 371	7 659 904	Kanada
216 800	433 600	650 400	650 400	4 983 324	Dänemark
1 696 875		1 696 875	5 544 375	38 116 599	Vereinigte Staaten von Amerika
	342 493	342 493	990 068	3 870 077	Finnland
360 900	300 750	661 650	240 600	1 563 900	Frankreich
	8 920	8 920		151 215	Irland
283 238	283 238	566 476	283 238	2 265 903	Italien
	200 000	200 000		3 328 299	Japan
	432 713	432 713	649 070	2 408 909	Norwegen
42 925	22 687	65 612		110 987	Neuseeland
147 663	369 157	516 820	1 277 181	4 101 719	Niederlande
				68 001	Portugal
974 750	976 000	1 950 750	1 184 175	13 439 699	Vereinigtes Königreich
990 000	1 187 931	2 177 931	2 256 623	11 807 083	Schweden
1 184 000	1 400 000	2 584 000	2 190 000	11 774 000	Schweiz
7 421 779	7 508 486	14 930 265	18 544 771	116 440 018	Zwischentotal
225 000	137 957 3	225 000		225 000	Kanton/Stadt Genf
2 058 737		2 058 737	654 937	4 664 391	EG Nothilfe
				1000	EG Lebensmittelhilfe
2 283 737		2 283 737	654 937	4 889 391	Zwischentotal
9 705 516	7 508 486	17 214 002	19 199 708	121 329 409	TOTAL zu übertragen

# BEITRÄGE ZU DEN IKRK-AKTIONEN

	AFRIKA		ASIEN					
SPENDER (in der Reihenfolge der französischen Ländernamen)	Allgemeiner Spenden- aufruf	Kampuchea Thailand	Indonesien	Philippinen	Opfer Afghanistan- Konflikt	Vietnam ex-Indsec	TOTAL	
Übertrag	62 977 745	6 382 374	307 342	6 484 432	8 763 806		21 937 954	
Nationale Gesellschaften								
Deutschland, Bundesrepublik		3-30-21-25		69 445	2 522		71 967	
Australien	47 376		819	31 278			32 097	
Österreich	50 000			30 000	80 000		110 000	
Kanada	667 589	1 877	4 974	5 271	4 149		16 271	
Dänemark	220 627	44 126		22 063	44 125		110 314	
Ägypten					51 974		51 974	
Vereinigte Staaten von Amerika		1 024			1 366		2 390	
Finnland				95 700			95 700	
Frankreich	23 650			- 10 mg				
Irland	6 577							
Island	10 000							
Italien	57 500							
Japan	546 990				151 496		151 496	
Liechtenstein	22 733				800		800	
Luxemburg	10 000							
Malaysia	4 444							
Monaco	18 960							
Norwegen		427	20 350		1,000		20 777	
Neuseeland	4 512			40 395			40 395	
Niederlande	100 000				100000000000000000000000000000000000000			
Vereinigtes Königreich	882 606	12 362	4 910	26 496	12 363		56 131	
Singapur	002 000	2 124					2 124	
Schweden	1 167 542	2.12.		93 578	946 000		1 039 578	
TOTAL	3 841 106	61 940	31 053	414 226	1 294 795		1 802 014	
IOIAL	3 641 100	01 940	31 033	414 220	1 294 193		1 802 014	
Verschiedene								
Verschiedene	26 909	3 021		1 021	62 030		66 072	
Fakturierte Spesen			143 939				143 939	
Andere Einnahmen					12500 2500	37 870	37 870	
TOTAL	26 909	3 021	143 939	1 021	62 030	37 870	247 881	
GESAMTTOTAL	66 845 760	6 447 335	482 334	6 899 679	10 120 631	37 870	23 987 849	
	66 845 760	6 447 335		6 899 679	10 120 631			

]	NAHER OSTEN	<b>V</b>	LATEIN- AMERIKA		
Libanon	Iran/Irak	TOTAL	Mittel- Amerika	TOTAL	SPENDER (in der Reihenfolge der französischen Ländernamen)
9 705 516	7 508 486	17 214 002	19 199 708	121 329 409	Übertrag
17 465	45 220 20 902	45 220 38 367	208 335 21 383	325 522 139 223	Nationale Gesellschaften Deutschland, Bundesrepublik Australien
3 321 22 063	423 504 44 125	426 825 66 188	30 000 7 106 66 188	190 000 1 117 791 463 317	Österreich Kanada Dänemark
1 607	227 150	1 607 227 150	319 000 40 395	51 974 3 997 641 850 23 650 6 577 10 000 57 500 698 486 23 533 10 000 4 444 18 960 20 777 85 302	Ägypten Vereinigte Staaten von Amerika Finnland Frankreich Irland Island Italien Japan Liechtenstein Luxemburg Malaysia Monaco Norwegen Neuseeland
89 010	26 003	115 013	96 428	100 000 1 150 178	Niederlande Vereinigtes Königreich
110 000	118 793	228 793	480 000	2 124 2 915 913	Singapur Schweden
243 466	905 697	1 149 163	1 268 835	8 061 118	TOTAL
2 546		2 546	46 922	142 449 143 939 37 870	Verschiedene Verschiedene Fakturierte Spesen Andere Einnahmen
2 546		2 546	46 922	324 258	TOTAL
9 951 528	8 414 183	18 365 711	20 515 465	129 714 785	GESAMTTOTAL

# ÜBERSICHT ÜBER DIE AKTIONEN MIT SONDERFINANZIERUNG IM JAHRE 1987

		FINANZBEWEGUNGEN					
	Übertrags- saldo per 01.01.1987	Überweisungen**	Ausgaben	Einnahmen	Saldo per 31.12.1987	Sach- und Dienst- leistungen	
AKTIONEN MIT SONDERFINANZIERUNG							
AFRIKA							
— Allgemeiner Spendenaufruf	17 708 349	(84 146)	77 463 970	66 845 760	7 005 993	16 092 622	
ASIEN-PAZIFIK							
- Kampuchea-Thailand	7 253 455		10 604 996	6 447 335	3 095 794	2 304 03	
- Opfer des Afghanistankonflikts	3 627 032		12 309 225	10 120 631	1 438 438	2 054 15	
— Indonesien	508 478		1 046 788	482 334	(55 976)	33 00	
— Philippinen	236 048	(13 717)	6 213 851	6 899 679	908 159	161 05	
— Vietnam, ex-Indsec	962 776	(	99 495	37 870	901 151	-	
	12 587 789	(13 717)	30 274 355	23 987 849	6 287 566	4 552 23	
NAHER OSTEN	977 270		8 947 612	9 951 528	1 981 186	1 080 86	
— Libanon  — Iran-Irak	905 601		8 372 822	8 414 183	946 962	1 080 86	
	1 882 871		17 320 434	18 365 711	2 928 148	1 082 37	
LATEINAMERIKA  — Mittelamerika	3 705 615	(183 714)	22 408 156	20 515 465	1 629 210	5 101 11	
TOTAL	35 884 624	(281 577)	147 466 915	129 714 785	17 850 917*	26 828 35	
			N.				

In der Bilanz aufgefünrt:
 Passiven — Aktionen mit Sonderfinanzierung Fr. 17 906 893
 Aktiven — Aktionen mit provisorischem Defizit Fr. 55 976

<sup>\*\*</sup> Ausgleich von Beiträgen aus früheren Jahren

## VOM IKRK VERWALTETE SONDERFONDS

# STIFTUNG ZUGUNSTEN DES INTERNATIONALEN KOMITEES VOM ROTEN KREUZ BILANZ PER 31. DEZEMBER 1987

AKTIVEN		PASSIVEN		
Wertpapiere: (Börsenwert: SFr. 1 493 120.—) Banken Eidgenössische Steuerverwaltung, Bern, zu erstattende Verrechnungssteuer	1 749 433,98 15 385,52 15 671,25	Unveräusserliches Kapital Unübertragbare Reserve: — Saldovortrag des Vorjahres — aus dem Ergebnis des Jahres 1987 entnommene satzungsgem. Zuweisung Internationales Komitee vom Roten Kreuz, Genf, Kontokorrent	325 869.— 9 449.—	335 318.— 1 726 945,52 53 545,23
	1 780 490,75			1 780 490,75
	ERFOLGSRECH	HNUNG FÜR DAS JAHR 1987		
AUSGABEN UND/ODER BELASTUNG Revisionshonorare	SFr. 730.—  11 304,62 1 232,20 13 266,82	EINNAHMEN UND/ODER ERTRÄGE  Erträge aus Wertpapieren Nettoagio auf Ankauf und Verkauf von Wertpapieren		SFr. 64 872,05 11 389.—
ERTRAG  Ertragsüberschuss gegenüber de für das Rechnungsjahr 1987	en Ausgaben		62 994,2	3
	SATZUNGS	GEMÄSSE VERTEILUNG		
15% des Nettoertrags 2) Satzungsgemässe Zuweisung	des Nettojahresergebn	: Reserve gemäss Artikel 8 der Satzung: isses nach erfolgter satzungsgemässer 7 der Satzung)		
			A STATE OF STREET	
ERRICHTUNG		LEITENDES ORGAN		
1. Mai 1931		Ein wie folgt bestellter Rat:		
ZWECKBESTIMMUNG  Dieser Fonds soll dazu beitrage  Komitee vom Roten Kreuz sein  Friedens- wie in Kriegszeiten au  keit in völliger Unabhängigkeit	ne laut seinen Statutei sgeübte humanitäre To	n in — drei vom Internationalen Komite	kreuzkonferenz e vom Roten Kr	

#### **AUGUSTA-FONDS**

# BILANZ PER 31. DEZEMBER 1987

AKTIVEN		PASSIVEN		
	SFr.		SFr.	
Wertpapiere (Schweizer Obligationen) Schweizer Aktien und Anteilscheine	70 000.—	Unveräusserliches Kapital	100 000.—	
(Kaufpreis)	46 678,75	IKRK, Fonds der Florence-Nightingale- Medaille, Kontokorrent	3 663,60	
Abzüglich: Rückstellungen für Kurs-	116 678,75			
schwankungen (Börsenwert: SFr. 97 575.—)	18 470,20			
	98 208,55			
Banken	4 314,85			
Eidgenössische Steuerverwaltung, Bern,				
zu erstattende Verrechnungssteuer	1 140,20			
	103 663,60		103 663,60	

#### ERFOLGSRECHUNG FÜR DAS JAHR 1987

AUSGABEN UND/ODER BELASTUNGEN		EINNAHMEN UND/ODER ERTRÄGE	
	SFr.		SFr.
Revisionshonorare	630.—	Erträge aus Wertpapieren und Bankzinsen	4 259,85
Aufbewahrungsgebühren und Bankspesen	86,50	Gewinn aus Wertpapierverkauf	187,50
Wertpapiererwerbs- und -verkaufsspesen	67,25		
	783,75		4 447,35

#### **ERTRAG**

Einnahmenüberschuss gegenüber den Ausgaben für das Rechnungsjahr 1987, gemäss der Grundsatzresolution der XXI. Internationalen Rotkreuzkonferenz dem Fonds der Florence-Nightingale-Medaille zugewiesen

SFr.

3 663,60

## **ERRICHTUNG**

1890 auf Anregung des IKRK zum Gedächtnis an Kaiserin Augusta, Gattin Wilhelms I., die sich sehr für die Kriegsverwundeten eingesetzt hatte.

#### ZWECKBESTIMMUNG

Hat im Laufe der Jahre mehrere Änderungen erfahren. Im September 1969 wurde dann auf der XXI. Internationalen Rotkreuzkonferenz in Istanbul beschlossen, die Einkünfte aus dem Augusta-Fonds bis auf weiteres dem Fonds der Florence-Nightingale-Medaille zuzuweisen.

Dieser Beschluss wurde auf der XXII. Konferenz 1973 in Teheran bestätigt.

#### LEITENDES ORGAN

Aufgrund des vorgenannten Beschlusses im allgemeinen identisch mit demjenigen des Fonds der Florence-Nightingale-Medaille.

# FONDS DER FLORENCE-NIGHTINGALE-MEDAILLE

#### **BILANZ PER 31. DEZEMBER 1987**

AKTIVEN		PASSIVEN		
	SFr.		SFr.	SFr.
Wertpapiere		Kapital		25 000.—
(Börsenwert: SFr. 76 420.—)	86 822.—	Reserve:		
Medaillenvorrat	13 578.—	Saldovortrag des Vorjahres	87 305,50	
Bank	2 460,35	Ausgabenüberschuss gegenüber den		
Eidgenössische Steuerverwaltung, Bern,		Einnahmen für das Rechnungsjahr 1987	4 793,45	82 512.05
zu erstattende Verrechnungssteuer	988,10			
IKRK Augusta-Fonds, Kontokorrent	3 663,60			
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	107 512,05			107 512,05

# ERFOLGSRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1987

AUSGABEN UND/ODER BELASTUNGEN		EINNAHMEN UND/ODER ERTRÄGE	
	SFr.		SFr.
Übergabe von Medaillen,		Erträge aus Wertpapieren	4 140,60
Versandkosten für Rundschreiben	12 075,85	Agio auf Wertpapiere	350.—
Wertpapiererwerbs- und -verkaufsspesen,		Zuweisung des Gewinnsaldos aus der Erfolgs-	
sonstige Spesen	195,70	rechnung des Augusta-Fonds per 31.12.1987	
Revisionshonorare	630.—	gemäss der Grundsatzresolution der XXI.	
Aufbewahrungsgebühren und Bankspesen	46,10	Internationalen Rotkreuzkonferenz	3 663,60
	12 947,65		8 154,20

#### **ERGEBNIS**

Ausgabenüberschuss gegenüber den Einnahmen für das Rechnungsjahr 1987, dem Reservefonds entnommen SFr. 4 793,45

### **ERRICHTUNG**

Nach dem Wunsch der VIII. Internationalen Rotkreuzkonferenz 1907 in London und nach dem von der IX. Konferenz 1912 in Washington gefassten Beschluss wurde dieser Fonds aus Beiträgen der nationalen Rotkreuzgesellschaften errichtet.

Seine Statuten wurden auf der XVIII. Internationalen Rotkreuzkonferenz 1952 in Toronto revidiert.

# **ZWECKBESTIMMUNG**

Die Einkünfte des Fonds sind zur Verteilung einer zu Ehren von Florence Nightingale geprägten Medaille bestimmt. Mit der Medaille werden Krankenschwestern und freiwillige Helferinnen des Roten Kreuzes für aussergewöhnliche Hingabe und Aufopferung in Friedensoder Kriegszeiten ausgezeichnet.

Sie wird alle zwei Jahre auf Vorschlag der Nationalen Gesellschaften vom IKRK verliehen.

Gleichzeitig mit der Medaille wird ein Diplom auf Pergament ausgehändigt.

Es können jeweils nicht mehr als 36 Medaillen verteilt werden.

# LEITENDES ORGAN

Ein wie folgt bestellter Ausschuss:

- drei Vertreter des IKRK,
- ein Vertreter der Liga der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften.

#### CLARE R. BENEDICT-FONDS

## **BILANZ PER 31. DEZEMBER 1987**

(mit Wertangabe in US \$)

AKTIVEN		PASSIVEN			
	US \$		US \$	US \$	
Wertpapiere (Börsenwert: US \$ 2 978 529,92) Anlage auf Frist	2 534 282,32 153 846,15	Vermögen des Fonds		1 395 409,39	
Forderungen	19 132,55 14 204,51	— Saldovortrag des Vorjahres      — Ergebnis der Börsengeschäfte	487 399,88 369 512,17	856 912,05	
				2 252 321,44	
		Reservefonds für künftige			
		Zuweisungen		150 945,48	
		Zu verteilender Gewinn:  — Saldovortrag des			
		Rechnungsjahres 1986	140 053,79		
		Ausgaben des Rechnungsjahres 1987	178 144,82	318 198,61	
	2 721 465,53			2 721 465,53	
	Commercial and the second				

#### ERFOLGSRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1987

(mit Wertangabe in US \$)

AUSGABEN UND/ODER BELASTUNGEN		EINNAHMEN UND/ODER ERTRÄGE	
	US \$		US \$
Gebühren für Ankauf und Verkauf		Einkommen aus Wertpapieren	
von Wertpapieren	33 026,60	und Anlagen	152 775,94
Provisionen und Bankspesen	773,71	Bankzinsen	1 443,29
Aufbewahrungsgebühren	2 989,38	Nettogewinn aus Ankauf und Verkauf	
Revisionshonorare	2 407,69	von Wertpapieren	402 538,77
Zuweisung der Rückstellung für		Wechselkursgewinn	30 096,37
Wertpapierschwankungen	369 512,17		
	408 709,55		586 854,37

# **ERTRAG**

 Ertragsüberschuss gegenüber den Ausgaben für das Rechnungsjahr 1987, dem zu verteilenden Gewinnsaldo zugewiesen ........ US \$

178 144,82

# **ERRICHTUNG**

1. Februar 1968.

## **ZWECKBESTIMMUNG**

Nach Miss Benedicts Willen sind die Einkünfte des Fonds für Hilfsaktionen zugunsten von Opfern bewaffneter Konflikte zu verwenden.

# LEITENDES ORGAN

Ein vom IKRK berufener dreiköpfiger Ausschuss.

# FRANZÖSISCHER FONDS «MAURICE DE MADRE»

#### **BILANZ PER 31. DEZEMBER 1987**

AKTIVEN		PASSIVEN			
Wertpapiere:	SFr.	Kapital:	SFr.	SFr.	
Obligationen und Kassenbons (Börsenwert: SFr. 2 615 799.—)	2 602 770.—	Saldovortrag aus dem Vorjahr Ertragsüberschuss gegenüber den Ausgaben	2 548 951,31		
		für das Rechnungsjahr 1987	104 048,10		
Eidgenössische Steuerverwaltung, Bern, zu erstattende Verrechnungssteuer Banken	27 263,70 51 296,86	Eigenmittel insgesamt		2 652 999,41 12 000.—	
		Kontokorrent		16 331,15	
	2 681 330,56			2 681 330,56	

## ERFOLGSRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1987

#### AUSGABEN UND/ODER BELASTUNGEN

#### EINNAHMEN UND/ODER ERTRÄGE

	SFr.		SFr.
Zuwendungen an drei Bezugsberechtigte	20 480.—	Erträge aus Wertpapieren und	
Aufbewahrungsgebühren und Bankspesen	7 023,80	Kontokorrent	132 404,88
Revisionshonorare	1 530.—	Gewinn aus Verkauf von Obligationen	2 950.—
Andere Spesen	604,75		
Agio auf Ankauf von Obligationen	1 668,23		
	31 306,78		135 354,88

#### **ERTRAG**

SFr.

Ertragsüberschuss gegenüber den Ausgaben für das Rechnungsjahr 1987, auf Kapitalkonto überwiesen ..

104 048,10

# **ERRICHTUNG**

Beschluss des Komitees vom 19. Dezember 1974.

#### **ZWECKBESTIMMUNG**

Ruhe- und Erholungskuren für ständig oder vorübergehend von den internationalen und nationalen Rotkreuzinstitutionen beschäftigtes Personal, insbesondere Delegierte, Krankenpfleger und Krankenschwestern, die durch ihre Arbeit, militärische Operationen oder Katastrophen Körperschäden davongetragen oder ihre Gesundheit eingebüsst haben.

Gleichermassen können die Angehörigen von Mitarbeitern, die unter solchen Umständen ihr Leben verloren haben, eine finanzielle Unterstützung erhalten.

#### LEITENDES ORGAN

Ein wie folgt bestellter Rat:

- zwei Vertreter der Familie,
- ein Vertreter der Liga der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften,
- zwei Vertreter des IKRK.

## **OMAR-EL-MUKTAR-FONDS**

#### **BILANZ PER 31. DEZEMBER 1987**

(mit Wertangabe in US \$)

AKTIVEN			PASSIVEN

Wertpapiere (Börsenwert: US \$ 945 702,10)	US \$ 750 481.51	Kapital Internationales Komitee	US \$ 650 000.—
Banken Eidgenössische Steuerverwaltung, Bern	5 039,92 52,12	vom Roten Kreuz, Genf	105 573,55
	755 573,55		755 573,55

#### ERFOLGSRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1987

# AUSGABEN UND/ODER BELASTUNGEN EINNAHMEN UND/ODER ERTRÄGE

	US \$		US \$
Gebühren für Ankauf und Verkauf		Erträge aus Wertpapieren und	
von Wertpapieren	3 222,38	Anlagen	79 093,28
Provisionen und Bankspesen	594,22	Bankzinsen	24,81
Aufbewahrungsgebühren	997,15	Nettogewinn auf An- und Verkauf	
Revisionshonorare Treuhandgesellschaft	1 686,74	von Wertpapieren	33 608,58
Wechselkursverlust	652,63		
	7 153,12		112 726,67

#### **ERTRAG**

Ertragsüberschuss gegenüber den Ausgaben, nach Artikel 2 der Satzung dem IKRK zugewiesen ....... US \$ 105 573,55

# **ERRICHTUNG**

Gemäss dem vom Komitee im Dezember 1980 bestätigten Beschluss Nr. 5 des Exekutivrates vom 20. November 1980.

### **ZWECKBESTIMMUNG**

Verwendung des Ertrages eines in US \$ angelegten Fonds, der aus einer oder mehreren Spenden der Libyschen arabischen Dschamahirija errichtet wurde, für die Finanzierung der allgemeinen Schutz- und Hilfstätigkeit des IKRK.

### LEITENDES ORGAN

Ein aus drei Mitgliedern bestehender Rat, der aus drei Vertretern des IKRK gebildet wird.

## PAUL-REUTER-FONDS

#### **BILANZ PER 31. DEZEMBER 1987**

AKTIVEN		PASSIVEN		
Wertpapiere (Börsenwert: SFr. 232 500.—)	SFr. 230 000.—	AnfangskapitalErfolgsrechnung:	SFr.	SFr. 200 000.—
Banken Eidgenössische Steuerverwaltung, zu erstattende Verrechnungssteuer	2 596,60 59,45	Saldovortrag aus dem Vorjahr	21 251,25 11 404,80	32 656,05
	232 656,05			232 656,05

#### ERFOLGSRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1987

AUSGABEN UND/ODER BELASTUNGEN		EINNAHMEN UND/ODER ERTRÄGE	
2	SFr.	Fig. 6. W. 4. 1	SFr.
Revisionshonorare	630.—	Einkünfte aus Wertpapieren und Anlagen	13 198,35
Aufbewahrungsgebühren und Bankspesen Gebühren für Ankauf und Verkauf	141,30		
von Wertpapieren	222.25		
	800.—		
Agio auf Wertpapiere	800.—		
	1 793,55		13 198,35

Ertragsüberschuss gegenüber den Ausgaben für das Rechnungsjahr 1987

11 404,80

SFr.

### **ERRICHTUNG**

Gemäss Beschluss Nr. 1 des Exekutivrates vom 6. Januar 1983.

# **ZWECKBESTIMMUNG**

Ausgehend von einem Anfangsfonds, der aufgrund der Spende von Prof. Paul Reuter in der Höhe von SFr. 200 000.— (die er in Form des Balzan-Preises erhalten hatte) errichtet wurde, und der durch Spenden und Vermächtnisse vergrössert werden kann,

- die Einkünfte dazu zu verwenden, die Kenntnis und Verbreitung des humanitären Völkerrechts zu fördern,
- und alle zwei Jahre einen zu diesem Zweck eingesetzten Preis zuzuerkennen, um damit ein Werk auszuzeichnen, zur Verwirklichung eines Projektes beizutragen oder eine Veröffentlichung zu ermöglichen.

### LEITENDES ORGAN

- Ein Ausschuss, der sich aus einem vom Komitee ernanten Mitglied, das den Vorsitz führt, und zwei Mitarbeitern (-innen) des IKRK zusammensetzt, die von der Direktion bestimmt wurden,
- sowie zwei vom Ausschuss ausserhalb des IKRK gewählte Persönlichkeiten, die mit diesem zusammen die Jury des Paul-Reuter-Preises bilden.

# SONDERFONDS FÜR BEHINDERTE

#### **BILANZ PER 31. DEZEMBER 1987**

AKTIVEN		PASSIVEN		
Wertpapiere (Börsenwert:	SFr. 1 754 941,20	Anfangskapital	SFr.	SFr. 1 000 000.—
SFr. 1 646 085.—)	9 282,98 23 517,63	Erfolgsrechnung: Saldovortrag aus dem Vorjahr 235 766,87 Ertragsüberschuss gegenüber den Ausgaben für das Rechnungsjahr 1987	506 656,48	742 423,35
		Total der Eigenmittel	<del></del>	1 742 423,35
		Internationales Komitee vom Roten Kreuz, Genf, Kontokorrent		45 318,46
	1 787 741,81			1 787 741,81

#### **ERFOLGSRECHNUNG 1987**

AUSGABEN UND/ODER BELASTUNGEN		EINNAHMEN UND/ODER ERTRÄGE	
	SFr.		SFr.
Aktions- und Hilfsgüterspesen		Zuweisung des Internationalen Komitees vom	
Projekt Birma	1 175 211,31	Roten Kreuz auf Erfolgsrechnung 1986	500 000.—
Gebühren für Ankauf von Wertpapieren		Verschiedene Spenden	1 105 849,36
und andere Bankspesen	8 989,15	Erträge aus Wertpapieren	62 998,18
Aufbewahrungsgebühren	2 343,90	Bankzinsen	1 259,30
Honorare	1 530.—	Reingewinn auf Wertpapierverkauf	20 449.—
		Nettoagio auf im Rechnungsjahr erworbenen	
		Wertpapieren	4 175.—
	1 188 074,36		1 694 730,84

#### **ERTRAG**

Ertragsüberschuss gegenüber den Ausgaben des Rechnungsjahres, auf Kapitalkonto überwiesen ..... SFr. 506 656,48

### **ERRICHTUNG**

Gemäss Beschluss Nr. 2 des Komitees vom 19./20. Oktober 1983.

### **ZWECKBESTIMMUNG**

- die Verwirklichung dauerhafter Projekte zugunsten von Behinderten zu ermöglichen, insbesondere die Errichtung von Zentren zur Herstellung von Prothesen und Orthesen sowie zur beruflichen Schulung und Rehabilitation,
- auf diese Weise zur Verwirklichung von Vorhaben beizutragen, und zwar nicht nur des IKRK und Nationaler Gesellschaften, sondern auch anderer Organisationen, solange diese nach den Kriterien des IKRK handeln.

# LEITENDES ORGAN

Ein aus sechs Personen bestehender Rat aus den Kreisen des IKRK, und zwar:

- ein Mitglied des Komitees, das den Vorsitz führt,
- der Chefarzt,
- ein Vertreter des Departements für Finanz- und Verwaltung sangelegenheiten sowie ein weiterer der Abteilung für Nationale Gesellschaften und Grundsatzfragen,
- der Verantwortliche des Programms für Behindertenhilfe in der Medizinischen Abteilung,
- ein vom Direktor f
  ür operationelle Eins
  ätze ernannter Vertreter.



6, rue d'Italie Case postale 326 1211 Genève 3 Téléphone 022-21 35 27 Télex 428 260 atag Téléfax 022-21 35 38

FIDURIAIRE GENERALE SA

#### BERICHT DER KONTROLLSTELLE

über die Prüfung der Jahresrechnung pro 1987 an die Versammlung des INTERNATIONALEN KOMITEE VOM ROTEN KREUZ, Genf

Als Kontrollstelle Ihrer Institution haben wir die auf den 31. Dezember 1987 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft.

Wir stellten fest, dass

- die Bilanz und die Betriebsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Geschäftsergebnisses die gesetzlichen Bewertungsgrundsätze sowie die Vorschriften der Statuten eingehalten sind.

Auf Grund der Ergebnisse unserer Prüfungen beantragen wir die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Wie teilen ihnen mit, dass in der Betriebsrechnung eine Kolonne aufgeführt ist, welche die vom IKRK während des Geschäftsjahres erhaltenen Naturalund Dienstleistungen aufführt. Es handelt sich dabei um statistische Angaben, die ausserhalb der Buchhaltung geführt werden und die wir nicht geprüft haben.

Genf, den 11. Mai 1988

149